# Hanse- und Universitätsstadt Rostock Bürgerschaft

# Niederschrift

# Sitzung des Ortsbeirates Reutershagen

| Sitzungstermin: | Dienstag, 14.07.2015  |
|-----------------|---|
| Sitzungsbeginn: | 18:00 Uhr   |
| Sitzungsende:   | 20:05 Uhr   |
| Raum, Ort:      | Beratungsraum Ortsamt West Reutershagen, Goerdelerstraße 53,<br>18069 Rostock |

| <u>Sitzungsteilnehmer:</u> |   |              |  |  |  |  |
|----------------------------|---|--------------|--|--|--|--|
| Anwesende Mitglieder       |   |              |  |  |  |  |
| Vorsitz                    |   |              |  |  |  |  |
| Peter Jänicke              | DIE LINKE.                              |              |  |  |  |  |
| reguläre Mitglieder        |   |              |  |  |  |  |
| Wolfgang Reuter            | CDU                                     |              |  |  |  |  |
| Dr. Adelheid Priebe        | SPD                                     |              |  |  |  |  |
| Petra Bartels              | DIE LINKE.                              |              |  |  |  |  |
| Christopher Rein           | CDU                                     |              |  |  |  |  |
| Marlen Niederle            | BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN                  |              |  |  |  |  |
| Bernd Delor                | UFR                                     |              |  |  |  |  |
| Harry Danckert             | AfD                                     |              |  |  |  |  |
| Verwaltung                 |   |              |  |  |  |  |
| Thomas Wiesner             | Ortsamt West                            |              |  |  |  |  |
| Gudrun Schmidt             | OA West                                 |              |  |  |  |  |
| Abwesende Mitglieder       |   |              |  |  |  |  |
| reguläre Mitglieder        |   |              |  |  |  |  |
| Susanne Cordes-Arth        | DIE LINKE.                              | entschuldigt |  |  |  |  |
| Henning Holländer          | SPD                                     | entschuldigt |  |  |  |  |
| Jörg Theska                | Rostocker Bund/ Graue/ Auf-<br>bruch 09 | entschuldigt |  |  |  |  |

# Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2015

- 4 Diskussion über Möglichkeiten zur Gestaltung des Druwappelplatzes
- 5 Anträge
- 5.1 Nutzungsänderung von Gewerberäumen zum Bistro, Rostock, An der Jägerbäk 2
- 5.2 Neubau eines Präsentationsraumes als Anbau an ein Bestandsgebäude, B-Plan Nr. 07.MI.50 "Krischanweg", Rostock, Krischanweg 7
- 5.3 Umnutzung und Umbau einer Kaltlagerhalle zu einer Werkstatt für eine Autosattlerei mit Lagerbereich, Sanitär- und Büroraum und einer Wohnung mit Balkon für den Betriebsinhaber
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 9 Verschiedenes

#### **Protokoll:**

#### Öffentlicher Teil

# TOP 1Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der<br/>Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Jänicke eröffnet die Sitzung des OBR. Die Einladung wurde den Mitgliedern des OBR ordnungsgemäß zugestellt. Der OBR ist beschlussfähig.

#### TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Herr Jänicke schlägt vor die TO um den TOP 5.3, Umnutzung und Umbau einer Kaltlagerhalle zu einer Werkstatt für Autosattlerei mit Lagerbereich, Sanitär- und Büroraum und einer Wohnung mit Balkon für den Betriebsinhaber, zu erweitern. Der OBR stimmt der Änderung der TO zu.

#### TOP 3Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2015

Die Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2015 wird genehmigt.

#### TOP 4 Diskussion über Möglichkeiten zur Gestaltung des Druwappelplatzes

Herr Jänicke eröffnet die erneute Diskussion zum Druwappelplatz.

Herr Dr. Schreiber erläutert das Konzept der Bürgerinitiative zur Nutzung des Druwappelplatzes bei Nichtveräußerung durch die Verwaltung.

Im Konzept der Bürgerinitiative soll auf die historische Bedeutung des Platzes verwiesen werden. Nach Möglichkeit sollten die Schulen bei der Würdigung Reuters eingezogen werden. Ein weiterer Vorschlag besteht darin, einen Reuterrundgang zu gestalten und dabei die Reuterstiftung mit einzubeziehen.

Herr Dr. Schreiber schlägt auch vor, die Fraktionen der Bürgerschaft anzusprechen, um die Problematik darzustellen.

Herr Vollert, macht den Vorschlag Fritz Reuter durch einen Stolperstein zu ehren.

Er hinterfragt, ob es für den Ortsteil Reutershagen nicht vorteilhafter wäre, wenn die Fläche verkauft würde.

Die Reuterstiftung, vertreten durch Herrn Völschow, möchte den Platz erhalten. Eine touristische Nutzung sollte in Betracht gezogen werden.

Die Beschlussvorlage zu den Ergebnissen der Verkaufsausschreibung soll im August/September im Hauptausschuss behandelt werden.

Herr Wiesner stellt die Ergebnisse einer Beratung mit dem Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen, dem Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, dem Tief- und Hafenbauamt und dem Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege zum Druwappelplatz vor. Es wird festgestellt, dass der Druwappelplatz nicht unter Denkmalschutz gestellt werden wird. Die Kosten für eine Sanierung werden durch die Verwaltung bei der jetzigen Haushaltslage nicht übernommen.

Eventuell sollte sich auch die Bürgerinitiative mit dem Liegenschaftsamt in Verbindung setzen und ihre Ideen für das Grundstück präsentieren.

Im Ergebnis der Beratung stellt Herr Jänicke fest, dass die gegebenen Hinweise und Bedenken in die Stellungnahme des OBR zur Beschlussvorlage für den Hauptausschuss einfließen werden und beauftragt die Mitglieder des OBR, mit ihren Fraktionen der Bürgerschaft über die Problematik Druwappelplatz zu sprechen.

# TOP 5 Anträge

#### TOP 5.1 Nutzungsänderung von Gewerberäumen zum Bistro, Rostock, An der Jägerbäk 2

Herr Wiesner erläutert, dass Teile des vorhandenen eingeschossigen Gebäudes zum Bistro umgebaut werden.

Parkplätze werden auf dem Gelände eingerichtet.

#### Abstimmung des OBR: dafür: 8

dagegen:

TOP 5.2 Neubau eines Präsentationsraumes als Anbau an ein Bestandsgebäude, B-Plan Nr. 07.MI.50 "Krischanweg", Rostock, Krischanweg 7

Bei dem Neubau des Präsentationsraumes handelt sich um einen Anbau an der Giebelseite des Gebäudes.

| Abstimmung des OBR: | dafür: 8 | dagegen: |
|---------------------|----------|----------|
|                     |          |          |

#### TOP 5.3 Umnutzung und Umbau einer Kaltlagerhalle zu einer Werkstatt für eine Autosattlerei mit Lagerbereich, Sanitär- und Büroraum und einer Wohnung mit Balkon für den Betriebsinhaber

Die Kaltlagerhalle befindet sich in der Goerdelerstraße 30. Die Wohnung wird im 1. OG einge-

plant und die Stellflächen werden auf dem Grundstück eingeordnet.

#### Abstimmung des OBR: dafür: 8 dagegen:

#### TOP 6 Berichte der Ausschüsse

Der Ausschuss Bau, Umwelt, Verkehr und Ordnung befasste sich in seiner Sitzung am 24.06.2015 mit der Verkehrsführung in der Mathias-Thesen-Straße nach Fertigstellung der Energie-Plus-Schule (Bau von PKW-Stellflächen im öffentlichen Verkehrsraum). Frau Lau und Herr Scholz von der Verkehrsbehörde und Herr Wiesner nahmen ebenfalls an der Sitzung teil. Diskutiert wurden verschiedene Varianten einer Einbahnstraßenregelung (teilweise bzw. für die ganze Straße).

Die Verkehrsbehörde sagt zu, die Hinweise des Ausschusses in ihre Entscheidung einfließen zu lassen.

Herr Wiesner informiert, dass eine abschließende Entscheidung noch nicht getroffen ist.

#### TOP 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Witt hat in der OZ gelesen, dass die RSAG den Verlauf der Linie 27 ändern will.

Herr Jänicke informiert darüber, dass die RSAG ihr Verkehrskonzept in einer Veranstaltung am heutigen Tag vorstellt und der OBR deshalb noch keine Stellungnahme hierzu geben kann.

#### TOP 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

Herr Jänicke:

- in der HWBR fand am 01.07.2015 unter Federführung von Senator Bockhahn eine Besichtigung statt.
- Grund ist die Prüfung, ob das Objekt zur Unterbringung von Asylbewerbern geeignet ist
- Am 02.07.2015 wurden Herr Jänicke und Herr Wiesner darüber informiert, dass aus fachlicher Sicht das Gebäude die Möglichkeit bietet Flüchtlinge aufzunehmen.
- - die Bürgerschaft hat den Oberbürgermeister beauftragt, dieses Gebäude zu prüfen
- Der Oberbürgermeister hat sich in der Bürgerschaft für eine dezentrale Unterbringung in Wohnungen ausgesprochen
- Senator Bockhahn hat zugesagt, wenn es eine Entscheidung über das Gebäude der HWBR geben sollte sofort eine Einwohnerversammlung einzuberufen und über alle damit im Zusammenhang stehenden Fragen zu informieren

Herr Hänsch befürchtet Konflikte durch Bewohner im Hawermannweg 17 und zukünftige Bewohner der HWBR.

In der Diskussion wurde durch OBR- Mitglieder erläutert, dass die Stadtverwaltung die Unterbringung in stadteigenen Gebäuden prüfen muss.

Herr Jänicke:

- die Sanierung des Gehweges in der Schulenburgstraße wird fortgesetzt
- für die Haltestelle W.-Husemann-Straße wurde das Wartehäuschen fertiggestellt
- am 23.06.2015 fand eine Informationsveranstaltung f
  ür Einwohner des Krischanweges statt. NORMA erl
  äuterte das Vorhaben, den derzeitigen Markt abzurei
  ßen und ein neues Geb
  äude zu errichten.
- am 29.07.2015 findet eine Schulung für die neuen OBR-Mitglieder im Bürgerschaftssaal statt (17.00 19.00 Uhr) Verbindliche Anmeldung bis 22.07.2015
- dem Ausschuss für Soziales, Kultur und Schule wird das Schreiben einer Bürgerin zur

Prüfung übergeben – Möglichkeit der Errichtung eines Spielplatzes im Krischanweg

- am 15.07.2015 wird Herr Lüttgerding, Leiter des Rostocker Freizeitzentrum, verabschiedet
- am 11.08.2015 findet die nächste Sitzung des OBR statt

Herr Wiesner:

- Herr Praetorius kritisiert die Parksituation Ecke W.-Seelenbinder-Straße/W.-Stoecker-Straße – Stellungnahme durch BUVO wird erbeten
- am 16.07.15 findet in Energie-Plus-Schule ein Sportfest auf der Grünfläche M.-Thesen-Straße statt
- es erfolgte eine Abstimmung mit den zuständigen Ämtern zur Frage "Was wird aus den Schwänen?" auf dem Schwanenteich. Es wurde festgelegt, dass alle Schwäne eingefangen und auf der Unterwarnow ausgesetzt werden

## TOP 9 Verschiedenes

Peter Jänicke

Gudrun Schmidt